

## Wandern mit Bahn und Bus

Ob man den Tiroler Achensee umrunden will, in Oberösterreich die Welterbergregion bereist oder im Burgenland Pflanzen und Tiere beobachtet – kilometerlange Staus vor Naherholungsgebieten und hektisches Parkplatzsuchen in der Nähe der Seilbahn sind Vergangenheit. Stressfreie Aktivferien in Österreich – Bahn und Bus machen es möglich.

**D**as Bedürfnis, einige Tage lang den Alltag hinter sich zu lassen, kennt jeder. Doch der vermehrte Tourismus geht leider auch oft mit stetig wachsenden Problemen für Umwelt, Klima und Natur Hand in Hand. Reisen zu immer weiter entfernten Zielen tragen in eklatantem Maße zum CO<sub>2</sub>- und Stickoxidausstoß bei und bedrohen durch den wachsenden Ressourcenverbrauch die örtliche Natur. Gerade in Österreich verschreiben sich daher immer mehr Regionen bzw. Gemeinden dem naturnahen Tourismus. Erlebnisanbieter und Gästeführer, Hoteliers und Wirte, Naturschützer und Biobauern in vielen ländlichen Gebieten haben sich zusammengeschlossen, um gemeinsam Angebote für Menschen zu schaffen, die Ruhe und Erholung suchen und trotzdem Freizeit erleben wollen.

Bahn fahren und Natur erleben sind ein stimmiges Arrangement, das von vielen geschätzt und genutzt wird. Etwa mit Ausflugszügen in Österreichs Alpenregionen oder durch die Kombination Bus und Wandern. Um die Reise für die Kunden so angenehm wie möglich zu machen, werden bei Rail Tours Austria Angebote, die die Überbrückung der letzten Meile zur Unterkunft und zurück zum Bahnhof sowie ausgewählte Hotelpartner (vorzugsweise mit Umweltgütesiegel und Mobilität vor Ort) berücksichtigt.

### Start mit dem Postbus

Ausgangs- und Endpunkt vieler Touren ist, öfter als man glaubt, eine Postbus-Haltestelle. Damit die Planung eines Wanderausfluges möglichst einfach wird, gibt es während der Wandersaison unter dem Motto „Wandern mit Post-

bus“ auf [www.postbus.at](http://www.postbus.at) zusätzlich zu allen Fahrplänen viele nützliche Informationen rund ums Wandern. Neben allgemeinen Kurzbeschreibungen einzelner Regionen und Wandergebiete helfen bei der Wahl des Ausflugsziels konkrete Tourenvorschläge mit Angaben zu Kilometern, Schwierigkeit, Gehzeit, Ausgangs- und Endpunkten. Dazu gibt es auch Einkehrtipps, Wanderguides inklusive Karte und Höhenprofil zum Ausdrucken und Mitnehmen. Da Urlaub natürlich nicht nur aus Wandern besteht, bietet die Webseite auch Vorschläge zu Hotels und Pensionen, sowie Tipps zu weiteren regionalen Freizeitmöglichkeiten, wie Badeseen, Abendveranstaltungen, Sportparks, Museen uvm. Auch alle Unterkünfte und Freizeittipps sind mit Postbussen erreichbar. Praktische Direktverlinkungen zu den Fahrplä-

## Mit dem Herz für die Umwelt

Sie lieben Ihre Heimat – Österreichs glasklare Bergseen, die saubere Luft, die intakte Natur. Der Postbus leistet seinen Beitrag, damit es auch so bleibt. Reisen Sie mit Bahn und Postbus und ersparen unserer Umwelt so bis zu 80% CO<sub>2</sub>-Emissionen. Legen wir gemeinsam die Grundsteine für eine Zukunft der nachhaltigen Mobilität.

0810 222 333  
[service@postbus.at](mailto:service@postbus.at)  
[www.postbus.at](http://www.postbus.at)

Postbus. Kommt gut an.

nen runden das attraktive Informationsangebot für Naturbegeisterte ab. Dazu Mag. Ing. Christian Eder, Geschäftsführer ÖBB-Postbus GmbH: „Als Marktführer im öffentlichen Regionalverkehr auf der Straße sind wir uns unserer Verantwortung der Umwelt und Natur gegenüber bewusst. Daher versuchen wir möglichst viele Menschen zum Umsteigen vom

Auto auf öffentliche Verkehrsmittel zu bewegen. Praktische, kundenfreundliche Angebote tragen dazu bei, dieses Ziel zu erreichen.“ □

Mag. Ing. Christian Eder,  
Geschäftsführer ÖBB-  
Postbus GmbH



## Alpenparktage im Karwendel

Der Alpenpark Karwendel arbeitet mit den ÖBB beim Schulangebot „WALDreich – WILDreich – WASSERreich“ erfolgreich zusammen.



Die Natur hautnah erleben können ist eines der Ziele des Schulprojektes im Naturpark Karwendel. Da kann schon einmal ein Steinadler vor den Gucker kommen. Als Erinnerung gibt es für Schülerinnen und Schüler auch eine Auszeichnung fürs Mitmachen.

© ÖBB (2); Norbert Winding

Seit Frühsommer 2009 gibt es im Alpenpark Karwendel die „Alpenparktage“ für Tiroler Schulklassen von der 3. bis zur 6. Schulstufe. Die Hauptthemen des eintägigen Angebots sind Wald, Wild und Wasser im Lebensraum Karwendel, die Artenvielfalt, besondere Plätze und einzigartige Landschaftsteile. Damit sollen Schülerinnen und Schüler auf die Natur rund um ihre Heimatgemeinde aufmerksam ge-

macht werden. Bei jedem Besuch kann ein neues Thema gewählt werden. So ergibt sich bei mehreren Besuchen ein umfassendes Naturbild vom Alpenpark und die Kinder erleben WALD-, WILD- und WASSERreiche Tage. „Durch verschiedene Spiele und Aktionen lernen die Jugendlichen auf kreative Art und Weise die Besonderheiten im Alpenpark kennen. Sie lernen aber auch, wie man sich in einem Schutzgebiet verhält und dass



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [2010\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Eder Christian

Artikel/Article: [Wandern mit Bahn und Bus 38-39](#)